

FUCKPARADE 2011 – TRUCK FAQ – VORLÄUFIGE VERSION

Stand: 29. April 2011

Formular zur Wagenanmeldung

Aufgrund der guten Erfahrungen mit der Wagenliste im letzten Jahr, werden wir auch für dieses Jahr die gute alte [Wagenliste](#) in leicht veränderter Form nutzen. Grund dafür: Während einiger Fuckparaden gab es immer mal wieder Probleme mit einzelnen Wagen - nicht ausreichend oder angetrunkene Ordner, keine Banner mit Bezug zur politischen Aussage der Fuckparade usw. Alle interessierten WagenmacherInnen sollen sich hier eintragen. Der Link kann intern gerne weitergegeben werden. Die Angaben werden geprüft und auf der [Wagenliste](#) veröffentlicht (natürlich keine E-Mail Adressen oder Telefonnummern). Diese benötigen wir nur zur Kommunikation vor und nach der Parade. Die Angaben werden danach vernichtet.

Bitte begründet die politische Motivation für Euren Wagen. Das ist uns wie auch im letzten Jahr besonders wichtig, um die Fuckparade deutlich als Demo erkennbar zu machen. Bitte nehmt Euch für die Formulierung der politischen Motivation ein wenig Zeit. Hier ist Kreativität gefragt. Und bitte nicht die gleichen Texte wie im letzten Jahr. Die haben wir nämlich noch gespeichert!

Sollten viele ernstzunehmende Anmeldungen bei uns eintreffen, behalten wir uns als Fuckparade-Orga-Crew vor evtl. Wagen zu streichen. Bei der Anzahl der Wagen sind wir auch auf Wohlwollen der Versammlungsbehörde und der Polizei angewiesen.

Formular: <http://industrierror.org/fuckparade/wagen.php>

Liste: <http://industrierror.org/fuckparade/liste.html>

Was kostet es, wenn ich einen Wagen auf der Fuckparade machen möchte?

Nichts. Wir sind eine Demo. Wir haben keine Startgebühr oder dergleichen.

WagenmacherInnen können freiwillig €50 für allgemeine Unkosten wie Flyerdruck oder Anwalts- / Gerichtskosten spenden. Die anfallenden GEMA-Gebühren (ca. 300 Euro) werden zwischen den Wagenmachern aufgeteilt, bzw. von Soli-Einnahmen gedeckt. Falls ihr ausschließlich GEMA-freie, also eigene Kompositionen oder nicht GEMA gemeldete, Musik spielt dann erstellt bitte Playlists aus denen hervorgeht, dass ihr Nicht-GEMA Tracks spielt. Vielleicht werden die Kosten dadurch gemindert. Der Rest hängt davon ab, was Du organisieren kannst und willst.

Muss ich den Wagen irgendwo anmelden?

Absolut! Die Anmelder müssen bei der Anmeldung angeben, ob 5 oder 50 Wagen bei der Fuckparade dabei sind und sie koordinieren zudem gerne im Voraus, dass ein Wagen mit einer Mini-PA nicht zwischen zwei Monster-Soundsystemen fährt. Nutzt dazu bitte das Formular zur Wagenanmeldung (<http://industrierror.org/fuckparade/wagen.php>).

Ebenfalls solltest Du Dich auf die Mailingliste einschreiben, um über neuste Entwicklungen in Punkto Reglement oder Demo allgemein auf dem Laufenden zu bleiben. Einfach an [XXX](#) wenden und alles wird gut. Die Fuckparade wird von einer heterogenen Masse von Soundsystemen und Clubs getragen - es war bisher sehr positiv, sich vorher schon zu treffen und kennen zu lernen, um die Demo gemeinsam zu machen, nicht mit lauter egoistischen Einzelkämpfern.

Gibt es irgendeine Auswahl, wer einen Wagen machen darf?

Nein, es gibt keine Auswahl. Aber wir sind eine politische Demonstration und Du solltest Dich mit den Zielen und Aussagen der Fuckparade identifizieren und diese durch z.B. Transparente oder MC's während der Demo nach Außen kommunizieren. Auch deine Beweggründe solltest Du bei der Anmeldung des Wagens kurz artikulieren. Konkret bedeutet das, dass wir niemand dabei haben wollen, der nur sich selbst oder ein Produkt verkaufen möchte. Wenn Du Gotthilf Fischer, Marienhof, James Last, RTL oder Junge Union heißt, vergiß es einfach.

Oder als Positivliste: Mitfahren dürfen nur Wagen, die direkt von Leuten, die ständig etwas mit der Musik zu tun haben, organisiert und finanziert werden. Also von DJs, Musikern, Clubs, Soundsystemen, Independent Plattenlabels, -Shops, -Vertrieben, reinen Fanzines (ohne professionelle Redaktion, also auch kein Partysan, Flyer, Raveline etc.) Abgelehnt werden ebenfalls professionelle Radio- und Fernsehsender sowie deren Sendungen. Piratensender, oder Internet-Piratensender u.ä. sind okay.

Wie groß darf der Wagen/ die Anlage sein?

Die Größe der LKW wurde ursprünglich vom Plenum auf maximal 7,5 t beschränkt. Ausnahmen wie Bauwagen-Trekker oder Russen-Armytrucks, die nicht in "Tonnen" kategorisierbar sind, sollten beim Wagentreffen oder über die Mailingliste besprochen werden. Die Leistungsstärke der Anlage haben wir auf maximal 15 KW beschränkt. Anno 2000 hatten die meisten aber Anlagen zwischen 3 und 6 KW, einige fuhren auch mit 1,5 KW mit.

Wir haben als generelle Auflage der Versammlungsbehörde, dass die Lautsprecher nicht seitlich Richtung Wohnhäusern abstrahlen dürfen, also nur nach vorne oder hinten - besser nach hinten. Wir konnten einen Kompromiss aushandeln, dass seitliche Boxen im 45°-Winkel nach hinten abstrahlen dürfen. Bitte beachtet das bei der Konzeption und bei der Anmietung Eures Wagens und der Anlage.

Was muß ich in Sachen Sicherheit beachten?

Sicherheit ist enorm wichtig. Die Demo wird selbstverständlich sofort beendet, sofern ein Teilnehmer durch einen Wagen zu Schaden käme. Darum musst Du für je zwei "Ordner" pro Achse beiderseits des Wagens, sowie einen "Frontmann" vor dem Wagen, sorgen. Das gilt auch für Anhänger, z.B. Generatoren: Pro Achse zwei Ordner. Ordner sind zuverlässige Leute, die bis zum Endpunkt nüchtern bleiben, neben dem Wagen herlaufen und eigenverantwortlich darauf achten, dass niemand unter die Räder kommt wenn der sich Wagen bewegt.

Da wir im Osten der Stadt ggf. unter Straßenbahnoberleitungen entlang fahren, darf Dein Wagen nicht höher als 4 Meter sein. Auf dem Wagendach darf niemand herumtanzen und bitte keinen Scheiß mit den Oberleitungen anstellen. Tanzen auf den Wagen ist übrigens generell nicht erlaubt, ausser der Wagen hat entsprechend abgesicherte Aufbauten und wurde, selbstverständlich auf Kosten des Wagenmachers, vom TÜV für die Veranstaltung zugelassen.

Generell dürfen auf dem Wagen maximal 4 - 5 Personen sein, das sogenannte Bedienpersonal (DJs, Techniker, o.ä.).

Laut Versammlungsverordnung muss jeder Ordner eine weiße Armbinde mit schwarzer Aufschrift "Ordner" sichtbar tragen. Diese Armbinden solltest Du vorher selbst machen, hierfür haben sich Gaffer, geknoteter Stoff und Edding hervorragend bewährt.

Ich möchte Getränke verkaufen - geht das?

Ja/Nein. Als konkrete Aktion gegen die Umweltzerstörung bei anderen Großveranstaltungen oder -demonstrationen sollten wir zeigen, wie man es auch anders machen kann.

Getränkerverkauf erweckt bei der Versammlungsbehörde den Anschein eines Straßenfestes, also am Besten keine Getränke verkaufen - als Kompromiss kann gerne Wasser (in Plastebechern oder -flaschen) kostenfrei verteilt werden. Alkoholische Getränke sollten zwecks der Demo-Beobachtung durch Ordnungskräfte und Versammlungsbehördler sowieso außen vor bleiben, da diese ja eh nur besoffene Punks auf der Demo erwarten.

Aktueller Zusatz (2006): Die Versammlungsbehörde hat ein "Glasflaschenverbot" ausgesprochen, weil diese als Wurfgeschosse verwendet werden könnten.

Ich werde von [Firma X] gesponsort - darf ich Werbebanner aufhängen?

Nein. Sponsoring wird, unseren Grundprinzipien folgend, prinzipiell abgelehnt. Am Wagen dürfen lediglich die Schilder und Logos der Wagenbetreiber angebracht werden. Also, keine Werbebanner und keine Promotion-Teams - wir sind eine Demonstration, keine Love Parade.

Techniktipps

Damit die Turntables und Computer bei Spannungsschwankungen nicht ausgehen oder die Geräte gar Schaden nehmen, solltest Du einen geregelten Generator mieten, einen der Spannungsschwankungen abfängt. Der Generator sollte genügend Puffer für Leistungsspitzen haben, also etwa 120-150% der kW-Leitung von PA, Licht und Nebelmaschinen. Generatoren bekommst Du in den Gelben Seiten unter "Baumaschinenverleih". Wir haben sehr gute Erfahrungen mit der Berliner Firma "Elbe Baumaschinen" gemacht, aber sie liegt ein bisschen außerhalb am Flughafen Schönefeld.

Für Plattenspieler auf fahrenden Wagen brauchst Du lediglich eine dicke Schaumstoffunterlage aus dem Baumarkt; Ein auf den Tonabnehmer geklebtes 5 Eurocent-Stück reicht meist aus um Hüpfen zu vermeiden.

Muss ich sonst noch irgendetwas beachten?

- Alle Wagenmacher sind aufgefordert politische Botschaften auch (kreativ) am Wagen selbst sichtbar oder hörbar zu machen (Transparente, MCs, in Euren Tracks, Schilder, Einhandwinkelemente, etc.)!
- Stahlkappenschuhe sind seit geraumer Zeit auf Demos in Berlin verboten. Bitte darauf achten, wenn Ihr nicht barfuss laufen wollt.
- Alle Fahrer, sowie die Front-Ordner sorgen für einen flüssigen Ablauf der Demo, bitte keine zu große Lücken zum vorausfahrenden Wagen aufkommen lassen. Achtet also bitte selbst auf die Abstände und bei Stopps darauf, wann's weitergeht.

Eines noch...

Bitte stellt euch darauf ein, dass vor Ort eingesetzte Ordnungskräfte alle Wagen, DJ-Taschen, Aufbauten und auch Demoteilnehmer auf Drogen und Waffen durchsuchen werden. Wie gerade im letzten Jahr gesehen, werden alle Wagen mit Hunden durchschnüffelt. Es hat sich gezeigt, dass die Drogeneinsatzkräfte kompromisslos vorgehen und keine Rücksicht auf Technik oder persönliche Dinge nehmen, während sie den Wagen durchsuchen. Am besten nicht diskutieren, sondern alles filmen, damit ggf. Dokumaterial vorhanden ist, wenn etwas kaputt gehen sollte.

Also keine Waffen (ja, gab es schon), brennbare Substanzen (Sprit), illegale Substanzen oder Flyer zu evtl. nicht genehmigten Parties nach der Demo, offen oder offensichtlich schlecht versteckt auf den Wagen unterbringen.

Der von euch gefahrene LKW muss TÜV & ASU besitzen und darf nicht überladen sein, sonst zieht die Polizei ihn aus dem Verkehr.

Und während der Demo immer im Kopf behalten: Wir werden dauerhaft gefilmt und beobachtet, sprich Bier trinkende Fahrer oder Ordner machen kein gutes Bild auf den Polizeivideos.

Das Allerletzte zur Info: Typische Verstöße, die die VB oder die Polizei in den letzten Jahren gegen uns geltend machen wollte und die man bei der Planung im Hinterkopf behalten sollte

Fehlende Ordner, bzw. nicht ausreichend gekennzeichnete Ordner,

Alkohol-trinkende Ordner oder auch Fahrer,

Glasflaschen auf Lautsprecherwagen oder bei Demoteilnehmern,

Zu viele Personen auf Wagen (Mitfahrer auf Aufbauten oder Tanzende),

Drogen im Demofahrzeug,

Nicht verkehrstüchtiges Demofahrzeug,
Kein Demonstrationscharakter der Versammlung ersichtlich,
Nicht ausreichend erkennbare politische Motivation der Demo,

Startpunkt:

bla

Strecke:

bla

Endpunkt:

bla

Direkt vor Beginn der Demo bitte

Alle Wagenmacher bitte bei Caro, moog_t. oder Tobias melden, damit wir euch a) einordnen und b) nochmal kurz auf die aktuelle (polizeiliche) Lage einweisen können. Anweisungen von Caro, moog_t. oder Tobias sind unbedingt Folge zu leisten.

Falls die Polizei Probleme macht, bitte sofort einen von den drei Verantwortlichen zur Unterstützung holen. Nicht diskutieren, das bringt nichts.

PS: Jeder Wagenmacher (-verantwortliche) ist für seinen Wagen und was drauf und drum herum passiert selbst verantwortlich und voll haftbar, also macht euren Ordnern klar dass sie auf Einhaltung der gestellten Auflagen und des "common sense" achten müssen. Die Einsatzleitung der Polizei verlangt eine Liste mit Namen und Kontaktdetails zu jedem Wagenmacher, diese müssen wir entweder auf dem letzten Wagentreffen oder vor Ort erstellen und abgeben.